

Neue Tarife zum 1. Januar 2020 im VRN

GreenCity-Tickets und eTarif bleiben preisgleich

Die Versammlung der Verbundunternehmen im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) hat beschlossen, die Preise für Fahrten mit den Bussen und Bahnen im VRN ab dem 1. Januar 2020 um durchschnittlich 2,5 Prozent anzuheben.

„Die Tarifierhöhung ist vor allem aufgrund der Kostenentwicklung bei den Verkehrsunternehmen, insbesondere der steigenden Lohn- und Betriebskosten sowie der Steigerung der Fahrzeugkosten für die Beschaffung und die Wartung erforderlich und trägt dazu bei, das bestehende Verkehrsleistungsangebot aufrecht zu erhalten und perspektivisch weiter auszubauen“, sagte Volkhard Malik, VRN-Geschäftsführer.

Die wichtigsten Änderungen im Verbundtarif auf einen Blick:

- Erhöhung der Einzelfahrscheine ab Preisstufe 2 zwischen 0,10 Euro und 0,30 Euro, des BC-Tickets ab Preisstufe 4 um 0,20 Euro sowie der Mehrfahrtenkarten in allen Preisstufen
- Erhöhung der Tageskarte für zwei bis fünf Personen zwischen 0,30 Euro und bis zu 4,80 Euro für eine Tageskarte für fünf Personen der Preisstufe 7 im gesamten Verbundgebiet des VRN. Erhöhung der Jugendgruppenkarte in den jeweiligen Preisstufen um 1,30 Euro, 1,90 Euro bzw. 2,30 Euro sowie der 3-Tages-Karte in den jeweiligen Preisstufen um 0,70 Euro, 1,70 Euro bzw. 1,50 Euro.
- Anhebung der Wochen-, Monats- und Jahreskarten in den unterschiedlichen Preisstufen.
- Erhöhung des Monatspreises der Karte ab 60 um 1,30 Euro sowie der Monatskarte Senioren in den unterschiedlichen Preisstufen.
- Erhöhung des Monatspreises des Job-Tickets I um 1,30 Euro.
- Erhöhung des Rhein-Neckar-Tickets und des Job-Tickets II um monatlich 2,60 Euro.
- Erhöhung des MAXX-Tickets um monatlich 1,10 Euro
- Erhöhung des SuperMAXX-Tickets um monatlich 1,90 Euro.

Auf eine Preisanpassung beim eTarif wurde verzichtet.

Mannheim, 31. Oktober 2019
th-PR/39-19 (VRN)

Verkehrsverbund Rhein-Neckar

B1, 3-5
68159 Mannheim
📍 Schloss: Linien 1, 5, 7

T +49.(0)621.10 770-0
F +49.(0)621.10 770-170
E vrn-presse@vrn.de
I www.vrn.de

Übergangstarif Westpfalz/östliches Saarland

Ebenfalls zum 01.01.2020 wird der Übergangstarif Westpfalz / östliches Saarland, der Bestandteil des VRN-Tarifs ist, um durchschnittlich 3,0 % erhöht. Die Anpassung bezieht sich jedoch lediglich auf die Fahrausweise des Gelegenheitsverkehrs, der Wochen- und Monatskarten Jedermann und Ausbildung in allen Preisstufen sowie der Jahreskarten Jedermann bzw. Ausbildung in den beiden Preisstufen 1 und 2.

Die zum 01.08.2019 neu eingeführten pauschalen Jahreskarten „Saar-Westpfalz-Ticket“ bzw. „Saar-Westpfalz-Ticket Ausbildung“ sind von der Tarifanpassung ausgenommen.

Die neuen Tarifinformationsmedien liegen im Januar des kommenden Jahres bei den Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen bereit.

Bestellung und Abfahrtsfristen für GreenCity-Fahrscheine

Die Preise der GreenCity-Tickets für Einzelfahrscheine in der Großwabe Mannheim/Ludwigshafen im Rahmen des Projektes Modellstadt Mannheim werden nicht erhöht. Zu beachten ist, dass die GreenCity-Jahreskarte letztmalig zum 01.01.2020 bestellt werden kann. Für Bestellungen danach gelten die regulären Tarife, da das Projekt Modellstadt Mannheim und damit die finanzielle Förderung seitens des Bundes nach derzeitigem Sachstand zum 31.12.2020 endet.

Weitere Informationen im Internet unter www.vrn.de

VRN-Service:

Tarifauskünfte an Werktagen montags bis freitags 8 bis 17 Uhr.

Fahrplanauskünfte rund um die Uhr unter 06211077077 oder in der myVRN-App, die praktische Fahrplan-App für unterwegs, jetzt auch mit Bike- und CarSharing-Auskunft.